Seminar mit Professor Dr. Franz Ruppert

Mein Körper, mein Trauma, mein Ich
Der Anliegensatz als neuer Weg der Selbstbegegnung
Seminar mit der Anliegenmethode- Identitätsaufstellungen

Termin 16.- 17. März 2018

Seminarzeiten
16. März 2018 9:00-18:00
17. März 2018 9:00-17:00

Vortrag
16. März 2018 ab ca. 19:00-21:00
Menschliche Sexualität und sexuelle Traumatisierung

Ort
Vitamynd Lebensberatungs Gmbh
Dornbacherstr. 62
1170 Wien

Kosten
260 Euro inkl. Mittagsessen, Pausenverpflegung und Vortrag

Beschreibung
Unsere frühen Bindungserfahrungen mit unseren ersten Bezugspersonen und erlebte Traumata haben einen wesentlichen Einfluss darauf, wie es uns später als erwachsenem Menschen geht, wie wir unsere Umwelt wahrnehmen und wie wir zwischenmenschliche Beziehungen leben und erleben. Denn überfordernde, belastende und traumatische Lebenserfahrungen hinterlassen ihre Spuren in unserer Psyche und prägen unsere Identitätsentwicklung nachhaltig. Sie können unterschiedliche Folgen haben, die sich z.B. auf der körperlichen und psychischen Ebene zeigen.
Die von Prof. Franz Ruppert entwickelte Anliegenmethode auf der Grundlage von ioPT(identitätsorientierte Psychotraumatherapie) stellt eine hochwirksame therapeutische Möglichkeit dar, um u.a die Hintergründe für psychische Symptome und körperliche Erkrankung, sowie Beziehungsschwierigkeiten oder berufliche Probleme zu begreifen und kann die eigene Identitätsentwicklung unterstützen. Die Anliegenmethode auf Basis von Bindung und Trauma, beruht auf seinen über viele Jahre erworbenen wissenschaftlichen, empirischen Forschungen, Erfahrungen und Erkenntnissen. Das Seminar bietet interessierten und betroffenen Menschen eine gute Möglichkeit, die Arbeit näher kennenzulernen, bereits vorhandenes Wissen über Bindung und Trauma zu vertiefen, sowie Personen, die beruflich mit Menschen arbeiten, eine Möglichkeit neue Wege zu gehen und neue Sichtweisen zu erlangen bzw. zu entwickeln.

Der Wunsch nach einer eigenen Aufstellung kann direkt im Seminar angemeldet werden. Plätze werden im Seminar verlost. Prof. Franz Ruppert ist Psychologischer Psychotherapeut in eigener Praxis und Professor für Psychologie an der Katholischen Stiftungsfachhochschule in München.

Zuletzt erschienene Bücher
Symbiose und Autonomie (Klett Cotta 2010)
Trauma, Angst und Liebe (2012 Kösel)
Frühes Trauma (Klett Cotta 2014)

Weitere Informationen
www.franz-ruppert.de

Information und Anmeldung
Meike Hansen
Email: info@musiktherapie-hansen.at
Telefon: +43(0)680 24 87 150

Teilnahmebedingungen

1) Anmeldung
   Die Anmeldung ist telefonisch unter +43(0)680 24 87 150 möglich oder per Email unter info@musiktherapie-hansen.at

2) Einzahlung
   Eine Anzahlung von 100 Euro mittels Überweisung auf mein Konto. Die Zahlungsdaten werden Ihnen nach Einlangen der Anmeldung per Email zugesandt. Der Rest der Seminargebühr ist bitte bis 1.2.2018 zu überweisen. Bei Anmeldung nach dem 1.2.2018 Überweisung der gesamten Seminargebühr. Führen Sie beim Verwendungszweck bitte Franz Ruppert- März 2018 und ihren Namen an.
   Erst nach Einlangen der Anzahlung auf dem genannten Konto gilt der Platz als fix reserviert..

3) Anmeldebstätigung
   Ihre Anmeldebestätigung erhalten Sie nach Eingang der Anzahlung per Email

4) Stornierung durch den/die TeilnehmerIn
   Bis 10 Wochen vor Seminarbeginn fällt bei Stornierung eine Bearbeitungsgebühr von 50 Euro an. Bei Rücktritt durch den/die Teilnehmerin bis 4 Wochen vor Seminarbeginn wird die Hälfte der Seminargebühr fällig. Bei einer späteren Stornierung wird der gesamte Betrag einbehalten, außer es wird ein/e Ersatzteilnehmerin genannt.

5) Absagen durch die Veranstalterin
   Veranstaltungen können auch ohne Angabe von Gründen abgesagt bzw. verschoben werden. Eine Absage wird dem/der Teilnehmerin schriftlich per Email mitgeteilt. Im Fall einer Absage wird der Seminarbeitrag innerhalb von 14 Kalendertagen gerechnet ab dem Tag der Absage der Veranstaltung, ohne Verzinsung zur Gänze rückerstattet. Es entsteht jedoch kein weiterer Anspruch auf Rückerstattung allfälliger Stornokosten für Reise und Aufenthalt, Verdientsentgang o.ä.